

Übungen zur Vorlesung Komplexitätstheorie

Blatt 8

Aufgabe P-25: Zeigen Sie, dass das Problem der Entscheidung von QBF in der Klasse E liegt.

Wieso folgt daraus nicht, dass $PSPACE \subseteq E$?

Aufgabe P-26: Zeigen Sie, dass für jedes $k \in \mathbb{N}$ gilt: QBF mit höchstens k vielen \forall -Quantoren ist in NP entscheidbar.

Hinweise:

Gemeint ist die prenex-Form, d.h. die Quantoren stehen alle gesammelt am Anfang der Formel.

Bei QBF sind die Variablen boolesch.

Die \forall -Quantoren müssen nicht zwangsläufig direkt hintereinander stehen.

Aufgabe P-27: Es ist unbekannt, ob $P \subset DSPACE(n)$ oder $DSPACE(n) \subset P$, aber man weiß, dass $P \neq DSPACE(n)$. Beweisen Sie letzteres.

Aufgabe P-28: Sei $n \in \mathbb{N}$, s und t zwei Strings der Länge n , ferner T eine Turingmaschine, die mit polynomiell beschränkter Zeit für einen gegebenen String eine Liste von Strings gleicher Länge berechnet.

Als durch T definierten Graphen bezeichnet man denjenigen Graphen, der als Knoten alle Strings der Länge n besitzt und bei dem von jedem Knoten x gerade zu denjenigen Knoten eine gerichtete Kante existiert, die in der Liste $T(x)$ stehen.

Zeigen Sie: Das Problem für gegebene s , t und T herauszufinden, ob im durch T definierten Graphen t von s aus erreichbar ist, ist $PSPACE$ -vollständig.

Hausaufgaben:

Aufgabe H-19: In der Vorlesung hatten wir vor ein paar Wochen zwei Orakel A und B definiert, so dass $P^A = NP^A$ und $P^B \neq NP^B$. Zeigen Sie, dass auch $P^A = PSPACE^A$ und $P^B \neq PSPACE^B$.

Aufgabe H-20: Zeigen Sie: Ist $PSPACE = PH$, so kollabiert die polynomielle Hierarchie, d.h. es gibt ein $k \in \mathbb{N}$, so dass $PH = \Sigma_k$.

Aufgabe H-21: Zeigen Sie: $NP^{PSPACE} = PSPACE^{NP}$

Abgabe: Mittwoch, der 19. Dezember 2012 in der Vorlesung oder bis 12:00 im Sekretariat bei Fr. Roden (Oettingenstraße L1.03).